Das Sprachrohr der Heckmann Unternehmensfamilie

# HECKMANN KOMPASS

Erstellung der kreisrunden überschnittenen Bohrpfähle für die 11,5 Meter tiefe Baugrube

## Neubau Stauraumkanal, Pumpwerk und Regenrückhaltebecken Herringer Bach

**Vom Lippeverband Essen erhielten wir den Auftrag zum Neubau eines Stauraumkanals mit angeschlossenem Schmutz- und Regenwasserpumpwerk sowie einem Regenrückhaltebecken in Hamm-Wiescherhöfen mit einem Auftragsvolumen von 5,5 Mio. Euro.**

Für den circa 390 Meter langen Stauraumkanal DN 1600, der durch unseren ARGE-Partner, der Bauunternehmung Echterhoff aus Westerkappeln, im Vortriebsverfahren unter Druckluft aufgefahren wird, erstellen wir drei circa 8 Meter tiefe Start- und Bergegruben, die unter anderem im Spritzbetonverfahren gesichert werden.

Für die schlüsselfertige Errichtung des neuen Schmutz- und Regenwasserpumpwerks Wiescherhöfen wird zunächst eine kreisrunde 11,5 Meter tiefe Baugrube hergestellt, die mit einer Verbauwand aus überschnittenen Bohrpfählen gesichert wird. Nach Fertigstellung des Pumpwerks werden zum Herbst 2017 die bestehenden Pumpwerke außer Betrieb genommen und zurückgebaut.

Der Spatenstich für dieses Projekt, unter der Bauleitung von M.Sc. Frederik Blome und dem zuständigen Polier Axel Kiefer, erfolgte am 4. Juli 2016.

## Auf ein Wort

**Liebe Leser,**

große Freude verbreitete sich unter den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unserer Unternehmensfamilie durch die erneute Auszeichnung **„Bauunternehmen des Jahres“.**

**Diesmal im Schwerpunktbereich Tiefbau.**

Besonders unsere zahlreichen Fachkräfte im Straßen- und Kanalbau, die täglich bei Wind und Wetter „ihren Mann stehen“ erhalten durch diese Auszeichnung eine große Wertschätzung.

Für die Jury der Technischen Universität München und des Fachmagazins tHIS waren unsere Anstrengungen in der Aus- und Fortbildung ausschlaggebend.

Wir versprechen Ihnen, uns nicht auf den Auszeichnungen auszuruhen, sondern täglich engagiert und kompetent die Aufträge unserer Kunden Wirklichkeit werden zu lassen.

Denn: Unser Wort **„GILT“**

Ihr Martin Karnein

2x SIEGER Bauunternehmen des Jahres
2015 Hochbau (gU) 2016 Tiefbau (gU)
Unternehmensfamilie Heckmann
Ausgezeichnet: Fachmagazin tHIS/TU München

## Baumaßnahmen im Rahmen der Hallenerweiterung der Briloner Firma Egger

**Im Rahmen der Bauvorhaben der Firma Egger Holzwerkstoffe in Brilon wurde die Heckmann Bau mit den Erd- und Ortbetonarbeiten für eine 200 mal 24 Meter große Hallenerweiterung beauftragt.**

Bevor mit den Erdarbeiten für die Halle begonnen werden konnte, wurden drei Betonkanäle DN 400 bis DN 800 auf einer Länge von jeweils 400 Meter und 1400 Meter Kabelleerrohr umgelegt. Zusätzlich führten wir die Erdarbeiten für die Umlegung der Fernwärme-Hydranten- und Sprinklerleitungen durch.

**Projekt für Egger Holzwerkstoffe, Brilon:**

Circa 18 500 m³ Erdbewegung und Ortbetonarbeiten 4 800 m² Bodenplatten aus circa 1 440 m³ Beton
Polier Tiefbau: Ludger Fiedler
Polier Ortbetonbau: Sascha Giffhorn
Bauleiter: Dipl.-Ing. Jens Schulte

## Gewerbebau unter „neuer Leitung“

**Dipl.-Ing. Reinhold Gierse hat in der Bernhard Heckmann Bauunternehmung GmbH & Co. KG die Abteilung Gewerbebau maßgeblich aufgebaut und geleitet.** Da er auch als geschäftsführender Gesellschafter der Heckmann Bauland und Wohnraum GmbH & Co. KG für die große Nachfrage in der Projektentwicklung des Wohnungsbaues dringend gebraucht wird, hat er seine Verantwortung zum 1. Juli 2016 im Gewerbebau an Dipl.-Ing./Dipl.-Wirtschaftsing. Milenko Pulic übergeben. Wir bedanken uns für die langjährige, sehr gute Arbeit von Reinhold Gierse und wünschen Milenko Pulic viel Erfolg.

# HECKMANN KOMPASS

Fotograf: Martin M. Müller, Regisseur & lichtsetzender Kameramann: Aerovision Broadcast & Production Services, 42045 Wuppertal

**Projekt: Neubau eines Büros mit Logistikhalle in Wuppertal**
Bauherr: Nölle Profi Brush e.K., Wuppertal
Nutzfläche: Lagerbereich ca. 4 300 qm
Büro circa 1 200 qm
Bauzeit: April 2016 – Dezember 2016
Polier: Oleg Heinz (Tiefbau)
Detlef Holtmann (SF-Bau)
Bauleiter: M.Sc. Patrick Weng

## Schlüsselfertige Erstellung eines Büros mit Logistikhalle

**Als Generalübernehmer (Bauantragstellung und Ausführung) mit Unterstützung des Architekten Rommerswinkel erstellen wir zur Zeit den neuen Firmensitz der Firma Nölle Profi Brush in Wuppertal.**
Erste Anlaufprobleme, wie der späte Erhalt der Baugenehmigung oder Lieferengpässe unserer Mitunternehmer, lösten unsere Mitarbeiter anhand ihres vorbildlichen Einsatzes. Stand heute können wir davon ausgehen, dass das doch komplexe Hallen- und Bürogebäude bis Ende des Jahres feierlich an den Bauherrn übergeben werden kann.

**5500 Quadratmeter Nutzfläche**

Besonders wichtig ist unserem Bauherrn eine variable Nutzung der Halle und die Aufstockbarkeit des Bürobereiches. Neben Oleg Heinz und Detlef Holtmann, der zwischendurch von Michael Altena vertreten wurde, können sich auch alle anderen beteiligten Heckmänner, die nicht genannt wurden, für den lobenswerten Einsatz angesprochen fühlen. Das anvisierte Richtfest am 22. September 2016 gibt sicherlich einen triftigen Grund zum Feiern.

## Neubau der Holzhandlung Luhmann

**Für die Luhmann Holding GmbH & Co. KG bauen wir zur Zeit als Generalunternehmer eine neue Holzhandlung in Schwülper/Braunschweig an der BAB A2.**
Das Gebäude besteht aus einem ca. 25 x 45 m Ausstellungs- und Bürobereich. Daran angrenzend die Halle 1 mit 40 x 45 m und die Halle 2 mit 40 x 45 m. Verbunden sind die beiden Hallen durch eine überdachte Durchfahrt zur Be- und Entladung.
Das Traggerüst der Hallen besteht aus Stahlbetonfertigteilen und die Dachkonstruktion aus Holzleimbindern, welche Spannweiten bis zu 40 m aufweisen. Als Fassadenkonstruktion wurde eine Isowand-Konstruktion gewählt. Die Fassaden der Ausstellung werden in Holzbauweise ausgeführt.
Die Fertigstellung ist für Oktober 2016 vorgesehen. Entwurf und Planung erfolgte durch das Architekturbüro Ingo Meyer aus Telgte. SF-Bau-Polier ist Martin Rode. Bauleiter ist Dipl.-Ing. Elmar Kirsch.

## Neue Fertiger-Flotte im Staffel-Einsatz auf der Bundesstraße B7

**Durch Straßen.NRW bekam die Heckmann Bau GmbH & Co. KG Brilon im Herbst 2015 den Auftrag, diverse Schadstellen auf Bundes- und Landstraßen zu sanieren.**
Die Gesamtauftragssumme beträgt ungefähr 996.000 Euro. Im Zuge dieses Auftrages sollten unter anderem circa 1500 Quadratmeter Asphalt auf der B7 in Bestwig-Nuttlar erneuert werden. Aufgrund der hohen Verkehrsbelastung durften die Arbeiten jedoch nur an einem Wochenende unter Vollsperrung ausgeführt werden.

**Nur 11 Stunden Arbeitszeit vor Ort!**

Wir haben die Arbeiten mit zwei Kolonnen an einem Samstag durchgeführt. Zwischen 5 Uhr morgens und 16 Uhr am Nachmittag wurden circa 500 Tonnen Fräsgut aufgenommen und circa 500 Tonnen Asphaltmischgut in zwei Lagen, einschließlich der Fugen- und Nahtausbildungen, wieder eingebaut.
Somit waren die Arbeiten nach nur 11 Stunden komplett abgeschlossen und der Verkehr konnte am frühen Sonntagmorgen nach nächtlicher Auskühlzeit wieder laufen. Die Einbaupoliere waren Frank Werner und Georg Hoffmann. Der zuständige Bauleiter war Guido Düllberg.

## Erweiterung des Medical Order Center in Ahlen

**Das St. Franziskus-Hospital Münster beauftragte uns mit der teilschlüsselfertigen Erstellung einer Erweiterung eines Lagergebäudes am Medical Order Center in Ahlen.**
Der gemeinsame Spatenstich der Geschäftsführung (Burkhard Nolte (MOC), Nils Brüggemann (Franziskus Stiftung) und Georg Rosenbaum (MOC), mit Vertretern der Stadt Ahlen (Bürgermeister der Stadt Ahlen Alexander Berger)) sowie Vertretern unseres Unternehmens fand am 7. Juli 2016 statt. Die Erweiterung in Form eines Anbaus mit 1800 Quadratmetern Grundfläche bietet Lagerflächen. Im dreigeschossigen Bau finden zudem Sozial- und Büroräume Platz. Projektverantwortlich ist Dipl.-Bauing./Dipl.-Wirtschaftsing. Milenko Pulic.

Damit auch Morgen noch unser Wort ...

GILT.

## Vorstellung unserer Bauleiter

**Die Bauleiter bzw. Projektleiter heißen bei uns „Bauführer". Sie sind die vollverantwortlichen Unternehmer Ihrer Bauaufträge.**

Um die Kundenzufriedenheit zu erreichen, müssen die Mitarbeiter und Nachunternehmer motiviert geführt werden. Der Maschineneinsatz und die Materialdisposition sind termingerecht zu planen. Neben den technischen Verantwortlichkeiten muss die zeitnahe und transparente Abrechnung mit dem Kunden erfolgen. Und selbstverständlich, „hat die Qualität zu stimmen". Denn es ist unser Ziel, Stammkunden zu gewinnen! All dies sind Führungsaufgaben eines Unternehmers.

Unsere Bauführerteams, bestehend aus erfahrenen Bauingenieuren und -technikern, freuen sich auf die Bauaufgaben unserer Kunden – im Tief- und im Hochbau:

**1. Straßen- und Tiefbau,** v.l.n.r.: Thomas Saerbeck (Prokurist/Oberbauleiter), Bernd Schleimer, Volker Kositzki, Michael Rösmann, Frederik Blome, Till Ruland, Christian Hentschel, Stefan Rathmer (nicht im Bild: Urban Risthaus)

**2. Gewerbebau,** v.l.n.r.: Patrick Weng, Milenko Pulic (Leiter Gewerbebau), Rainer Zubel, Andreas Kallenbach, Elmar Kirsch

**3. Brilon,** v.l.n.r.: Jürgen Deimel, Carsten Schleiermacher, Jens Schulte, Volker Lange, Guido Düllberg, Karl-Heinz Engelhard, Christian Rohlfing, Carsten Hoffmann

**4. Dommel,** v.l.n.r.: Keno Hellwig, Carsten Borghoff, Uwe Stodolny, Marcus Müller, Timo Bräutigam, Marcel Horn, Werner Horn, Christoph Leyers (Geschäftsführer/Oberbauleiter)

**5. bauplus,** v.l.n.r.: Zoran Ilievski, Norbert Blomenkemper, Thomas Brohl (Prokurist/Betriebsleiter), Roger Thäter

## Heckmann erneut „Bauunternehmen des Jahres"!

**Ausgezeichnet im Hoch- und im Tiefbau**

**Die Unternehmensfamilie Heckmann aus Hamm und Brilon wurde erneut „Bauunternehmen des Jahres". Nachdem wir 2015 bereits in der Kategorie Hochbau, größere Unternehmen (gU), ausgezeichnet wurden, erhielten wir dieses Jahr die begehrte Urkunde in der Kategorie Tiefbau (gU).**

Geschäftsführer Martin Karnein nahm für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter den vom Fachmagazin tHIS und der TU München ausgelobten Preis am Dienstag, 28. Juni, aus den Händen der Jury in Düsseldorf in Empfang.

Ausschlaggebend für das Urteil der Jury waren vor allem die Leistungen der Firma Heckmann im Bereich Personalentwicklung und Mitarbeiterführung sowie der Unternehmensstrategie.

## Azubis mit ihren Eltern begrüßt

Die „Neuen" mit ihren Eltern und Ausbildern.

**Die Eltern von 21 Auszubildenden in elf Berufen haben sich einen Eindruck von der Unternehmensfamilie verschafft und sich vergewissert, dass ihre Kinder den richtigen Beruf im richtigen Unternehmen erlernen möchten.**

An einem Samstagvormittag kamen die neuen Azubis mit ihren Eltern in das Bürogebäude und auf die Bauhöfe an die Römerstraße in Hamm.

Nach der Hälfte der Ausbildungszeit, also in ungefähr zwei Jahren, haben die Azubis die Möglichkeit, ihre Eltern zu einer Baustellentour mit dem Omnibus einzuladen. Dann können sie zeigen, wie sie an den Bauwerken beteiligt sind und das Erlernte in die Praxis umsetzen.

Auch in Brilon haben wir zwei neue Auszubildende zum Straßenbauer: Andreas Rajic (kleines Foto, li.) und Lorenz Müller.

**„Tu was für dich, bleib fit & gesund!"**
Das Heckmann-Team beim AOK-Lauf am 1. September 2016

## Lehrlingstag an und auf der Lippe

**Alle zwei Jahre treffen sich die Auszubildenden der Unternehmensfamilie zum „Heckmann-Lehrlingstag". Gemeinsam mit den für die Ausbildung Verantwortlichen wird samstags eine Baustelle oder ein Zulieferbetrieb besucht. Anschließend stehen Spaß und Unterhaltung im Mittelpunkt.**

Da die Lehrlinge ständig an unterschiedlichen Orten eingesetzt sind, kommen sie am Heckmann-Lehrlingstag zusammen und lernen sich dadurch näher kennen. Die Produktionshallen und das Informationszentrum der Funke-Gruppe in Hamm-Uentrop standen beim diesjährigen 5. Heckmann-Lehrlingstag auf dem Fahrplan. Danach fuhr der Omnibus zum Schloss Oberwerries. Die 50 Teilnehmer stiegen in Kanus und wagten sich auf die Lippe. Abschließend wurden auf Schloss Oberwerries, nach einem leckeren Grillbuffet, Fußballkarten für drei Top-Spiele des BVB im „Westfalenstadion" verlost. Nicht nur den glücklichen Gewinnern der Fußballkarten ist die gute Laune anzusehen.

# HECKMANN KOMPASS

## Herz für Flüchtlinge gezeigt

**Die Stadt Hamm hat das ehemalige Schwesternwohnheim der St.-Elisabeth-Kinderklinik in der Kolpingstraße am 5. August zurück an den Eigentümer Heckmann gegeben.** Das für den Abriss vorgesehene Gebäudeensemble am östlichen Tor zur Innenstadt wurde der Stadt Hamm für eine Zwischennutzung als Flüchtlingsunterkunft kostenlos zur Verfügung gestellt. In den kommenden Wochen erfolgt der Abriss. Geplant sind sechs Stadthäuser mit insgesamt 46 Wohneinheiten und einer Tiefgarage. Im Foto v.l.n.r.: Jens Krause, Mario Lerche (beide Stadt Hamm), OB Thomas Hunsteger-Petermann, Reinhold Gierse, Franz Venker und Marc Herter MdL.

## Tiefbau und Sanierung aus einer Hand

**Ein schadhaftes Pumpwerk-Provisorium in Monheim am Rhein wurde im Frühjahr 2016 durch die Sanierungstechnik Dommel mit einem schlüsselfertigen Schacht-in-Schacht-Bauwerk erneuert.** Nach Demontage der bestehenden Installation und Vorbereitung der Baugrube wurde der vorgefertigte GFK-Schacht DN 1350 mit einer Tiefe von 4,5 Metern montiert. Die Sanierungstechnik Dommel überzeugte bei der Erneuerung des Pumpwerks, den zugehörigen Tiefbauarbeiten und der gleichzeitigen Roboter- und Schlauchlinersanierung der angeschlossenen Kanalhaltungen. Bauleiter war Marcel Horn, Polier Heiko Baumeister.

## Generationenwechsel bei Dommel

**Nach 37 Berufsjahren verabschiedete sich Wilhelm Stentrup, der geschäftsführende Gesellschafter der Sanierungstechnik Dommel GmbH, zum 1. Juli in den Ruhestand.**
Wilhelm Stentrup begann seine Karriere als Bauleiter im Bauunternehmen Bernhard Heckmann. Als die Unternehmensfamilie Heckmann 1999 die Mehrheit an der Firma Dommel übernahm, wurde der Diplom-Ingenieur Geschäftsführer. Seitdem trug er maßgeblich dazu bei, dass sich das Unternehmen in der Kanalsanierung sowohl in NRW fest etabliert als auch bundesweit einen guten Namen gemacht hat. Die Nachfolge in der Geschäftsführung und seine Gesellschafteranteile übernimmt sein Sohn Benedikt Stentrup, der gemeinsam mit Christoph Leyers das Unternehmen mit seinen 60 Mitarbeitern weiterführt. Unser Foto zeigt (v.l.n.r.) Wilhelm Stentrup, Christoph Leyers, Martin Karnein und Benedikt Stentrup bei der feierlichen Verabschiedung Stentrups am 1. Juli.

Neubauprojekt in Hamm

**„Villa am Stadttor – Brüderstraße 33" in Hamm mit den Vorzügen zentrumsnahen Wohnens.** Das moderne Innenstadtdomizil liegt in Nachbarschaft zur St. Agneskirche, die Fußgängerzone ist fußläufig erreichbar. Insgesamt 16 hochwertig ausgestattete Eigentumswohnungen werden bis Oktober 2017 bezugsfertig hergestellt.

## Heckmann Bau, Brilon ist nun DVGW-zertifiziert

**Der Deutsche Verein des Gas- und Wasserfaches (DVGW) zertifiziert die Heckmann Bau GmbH & Co.KG in Brilon nach dem DVGW Regelwerk GW301 als anerkanntes Fachunternehmen für den Rohrleitungsbau.**
Im Bild unser Rohrleitungsbauteam (v.l.n.r.): Facharbeiter Andy Bunse, Dipl.-Ing. Carsten Schleiermacher, Baumaschinist Michael Wölk, Polier Dirk Brendl, Dipl.-Ing. Jens Schulte, Polier Ludger Fiedler und Baumaschinist Ingo Frieß.

## „Historisches erhalten"

**Das war die Vorgabe an die bauplus Heckmann für die Restaurierung des Torhauses am Schloss Oberwerries: Die Sanierung historischer Gebäude gehört zum Leistungsportfolio der bauplus Heckmann.**
So beauftrage die Stadt Hamm bauplus Heckmann, Teile der in die Jahre gekommenen Fassade zu erneuern und im Gebäude verschiedene Umbauarbeiten auszuführen. In guter Zusammenarbeit mit dem Architekturbüro Lembken (Ahlen) wurden die Vorgaben des Denkmalschutzes unter der Bauleitung Norbert Blomenkempers umgesetzt.

Beim Richtfest am 19. Mai 2016

## Richtfest für Heckmann Service

**Damit der Service „rund um Baumaschinen und Baustelle" noch näher an die Kunden rückt, wurde eine „Auftragsannahme mit der dazugehörigen Verwaltung" an die bestehende Werkstatt an der Birkenstraße angebaut.** Darüber hinaus gibt es nun einen Reparatur- und Wartungsbereich für Transporterfahrzeuge. Jetzt kann der Kundenstamm der Heckmann Service weiter wachsen. Die Inbetriebnahme des neuen Gebäudes erfolgt im September 2016. Wir wünschen dem Team aus Kaufleuten, Meistern, Monteuren und Kraftfahrern viel Erfolg. Im Foto: Miguel Alvares Carvajal und Andreas Kaufmann (rechts).

## DIE HECKMANN UNTERNEHMENSFAMILIE


Heckmann

Bernhard Heckmann GmbH & Co. KG
Römerstraße 113 · 59075 Hamm
Ihre Ansprechpartner:
Dipl.-Ing. Martin Karnein,
Dipl.-Ing. Werner Schmidt
Telefon (0 23 81) 7990-0
Telefax (0 23 81) 7990-47
hamm@heckmann-bau.de

Heckmann

Heckmann Service GmbH & Co. KG
Römerstraße 113 · 59075 Hamm
Ihre Ansprechpartner:
Betrw. Fabian Janowski,
Dipl.-Ing. Martin Karnein
Telefon (0 23 81) 7990-340
Telefax (0 23 81) 7990-349
service@heckmann-bau.de

Heckmann

Heckmann Bauland
und Wohnraum GmbH & Co. KG
Römerstraße 113 · 59075 Hamm
Ihre Ansprechpartner:
Dipl.-Ing. Reinhold Gierse,
Dipl.-Ing. Architekt Klaus Wlotzka
Telefon (0 23 81) 79 90-0, Fax -59
grundstueck@heckmann-bau.de

Heckmann

Heckmann Bau GmbH & Co. KG
Gallbergweg 36 · 59929 Brilon
Ihr Ansprechpartner:
Dipl.-Ing. Josef Thiele,
Dipl.-Ing. Wolfgang Püschel
Telefon (0 29 61) 9786-0
Telefax (0 29 61) 9786-28
brilon@heckmann-bau.de

bauplus Heckmann

bauplus Heckmann GmbH
Römerstraße 113 · 59075 Hamm
Ihre Ansprechpartner:
Dipl.-Ing. Thomas Brohl,
Dipl.-Betrw. Andreas Grosse Wächter
Telefon (0 23 81) 30 545 70
Telefax (0 23 81) 30 581 98
kontakt@bauplus-heckmann.de

DOMMEL

Sanierungstechnik Dommel GmbH
Erlenfeldstraße 55 · 59075 Hamm
Ihre Ansprechpartner:
Dipl.-Wirtschaftsing. Benedikt Stentrup,
Dipl.-Ing. Christoph Leyers
Telefon (0 23 81) 98 764-0
Telefax (0 23 81) 98 764-25
info@sanierungstechnik-dommel.de